

Es ist mir eine angenehme Pflicht allen Freunden, Kollegen und Helfern zu danken, die mich in den verschiedenen Phasen der Arbeit bei der Versuchsdurchführung, der Ermittlung und Darstellung der Ergebnisse und der Diskussion von Zusammenhängen so hilfreich unterstützt haben.

Aus diesem Grund gilt mein besonderer Dank Herrn Prof. Dr. habil. R. Staufenbiel für die Überlassung des Themas sowie für die kritische und konstruktive Zusammenarbeit.

Für die über den ganzen Zeitraum anwährende Unterstützung möchte ich mich vor allen bei meinen Eltern Dr. R.R. Kupsch und R. Kupsch bedanken.

Desweiteren möchte ich mich bei Dr. C.C. Gelfert bedanken, der diese Arbeit im Rahmen seiner Bestandsbetreuungen und Dank der Hilfe seiner Arbeitsgruppe erst möglich machte.

Ein besonderer Dank gilt auch Fr. Dr. Arndt für die Unterstützung und Betreuung des statistischen Teils dieser Arbeit.

Allen Mitarbeitern der Milchbetriebe, welche im Rahmen dieser Untersuchung angefahren worden sind, danke ich für ihre selbstlose und tatkräftige Mitwirkung bei der Datenerhebung. Zum Abschluß möchte ich mich bei meiner Lebenspartnerin S. Radtke bedanken. Ihr persönliches Verständnis hat maßgebend zum Entstehen dieser Arbeit beigetragen.